

Bestätigung zum Antrag (Energieeffizienz-Expert:in) –

„Effiziente GebäudePLUS“

An die
Investitionsbank Berlin (IBB)
Bundesallee 210
10719 Berlin

1. Antragsteller:in

Frau Herr Firma/Gesellschaft Wohneigentümergeinschaft

Name/Firma

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ

Wohnort

Ich/Wir stelle/n den Antrag für das Investitionsobjekt als:

- Hauseigentümer:innen (Ein- und Mehrfamilienhäuser) -selbstgenutzt-
 Wohnungseigentümer:innen -selbstgenutzt-
 Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) mit Wohnungen
 Vermieter:in /Eigentümer:in von Wohneinheiten
 Vermieter:in /Eigentümer:in von Gewerbeinheiten

2. Angaben zum Investitionsobjekt und Vorhaben

Straße / Hausnummer

PLZ

Investitionsort

Berlin

Für das Gebäude wurde vor dem 01.02.2002 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet.

Bestehendes Wohngebäude/Wohnungseigentum Bestehendes Nichtwohngebäude

Und sofern zutreffend:

- Bestehendes Baudenkmal
- Bestehende sonstige besonders erhaltenswerter Bausubstanz

Gesamtanzahl der Wohneinheiten im Gebäude (nach Vorhabensdurchführung):

Energetische (förderfähige) Kosten (ggf. anteilige Kosten für die zu fördernden Wohneinheiten): EUR

Kosten für energetische Fachplanungs- und Baubegleitungsleistungen: EUR

Die Summe der gesamten geplanten förderfähigen Kosten wurde auf Grundlage der Prüfung des/ der Sachverständigen über die förderfähigen Maßnahmen ermittelt.

Die Bestätigung erfolgt für die Antragstellung in der Programmvariante:

- Fördermodul 1: Wärmeschutz der Gebäudehülle (Einzelmaßnahmen) – weiter mit Nummer 3
- Fördermodul 5: Effizienzhaus – weiter mit Nummer 4

3. Angaben zu den geplanten Einzelmaßnahmen

Folgende Maßnahmen sollen im Rahmen des Vorhabens umgesetzt werden:

3.1 Bauteilgruppe Außenwände

- Wärmedämmung der Außenwand
- Einblasdämmung/Kerndämmung bei bestehendem zweischaligem Mauerwerk
- Dämmung der Außenwände von Baudenkmalen
- Dämmung der Außenwände bei sonstiger besonders erhaltenswerter Bausubstanz (*nur Wohngebäude*)
- Dämmung der Außenwände mit Sichtfachwerk
- Innendämmung bei Fachwerkaußenwänden sowie Erneuerung der Ausfachung

3.2 Bauteilgruppe Fenster, Außentüren, Vorhangfassaden sowie Tore

- Fenster, Balkon- und Terrassentüren
- Ertüchtigung von Fenstern, Balkon- und Terrassentüren sowie von Kastenfenstern sowie von Fenstern mit Sonderverglasung
- Barrierearme oder einbruchhemmende Fenster, Balkon- und Terrassentüren
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit Sonderverglasung (Verglasung zum Schall- und Brandschutz sowie Durchschuss-, Durchbruch- und Sprengwirkungshemmung)
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren bei Baudenkmalen
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren bei sonstiger besonders erhaltenswerter Bausubstanz (*nur Wohngebäude*)
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit echten glasteilenden Sprossen bei Baudenkmalen
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit echten glasteilenden Sprossen bei sonstiger erhaltenswerter Bausubstanz (*nur Wohngebäude*)
- Ertüchtigung von Fenstern, Balkon- und Terrassentüren bei Baudenkmalen
- Ertüchtigung von Fenstern, Balkon- und Terrassentüren bei sonstiger erhaltenswerter Bausubstanz (*nur Wohngebäude*)

- Dachflächenfenster
- Glasdächer
- Lichtbänder und Lichtkuppeln
- Vorhangfassaden
- Außentüren beheizter Räume, Hauseingangstüren
- Tore (*nur Nichtwohngebäude*)

3.3 Bauteilgruppe Decken und Wände gegen unbeheizte Räume, Bodenfläche

- Oberste Geschossdecken und Wände (einschließlich Abseitenwände) gegen unbeheizte Dachräume
- Wände gegen Erdreich oder unbeheizte Räume sowie Kellerräume
- Decken gegen Erdreich oder unbeheizte Räume sowie Kellerräume
- Geschossdecken gegen Außenluft von unten
- Bodenflächen gegen Erdreich
- Neuer Fußbodenaufbau bei bestehenden Bodenflächen gegen Erdreich (*nur Nichtwohngebäude*)

3.4 Bauteilgruppe Dachflächen

- Dachflächen von Schrägdächern und dazugehörige Kehlbalckenlagen
- Dachgauben
- Flachdächer und Dachflächen mit Abdichtung
- Dachflächen bei Baudenkmalen
- Dachflächen bei sonstiger erhaltenswerter Bausubstanz (*nur Wohngebäude*) höchstmögliche Dämmstoffdicke (Flachdächer, Schrägdächer sowie dazugehörige Kehlbalckenlagen, Dachgauben oder oberste Geschossdecken)

3.5 Sommerlicher Wärmeschutz

- Ersatz oder erstmaliger Einbau von außenliegenden Sonnenschutzeinrichtungen mit optimierter Tageslichtversorgung

4. Angaben zum Effizienzhaus

Es ist geplant, folgende Effizienzhaus-Stufe zu erreichen:

- Effizienzhaus-Stufe Denkmal
- Effizienzhaus-Stufe Denkmal-EE-Klasse
- Effizienzhaus-Stufe 100
- Effizienzhaus-Stufe 100-EE-Klasse
- Effizienzhaus-Stufe 85
- Effizienzhaus-Stufe 85-EE-Klasse
- Effizienzhaus-Stufe 70
- Effizienzhaus-Stufe 70-EE-Klasse

- Effizienzhaus-Stufe 55
- Effizienzhaus-Stufe 55-EE-Klasse
- Effizienzhaus-Stufe 40
- Effizienzhaus-Stufe 40-EE-Klasse

Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Maßnahmen an der Gebäudehülle vorgesehen:

- Wärmedämmung von Wänden
- Wärmedämmung Dachflächen
- Wärmedämmung von Geschossdecken
- Wärmedämmung von Wand- und Bodenflächen gegen Erdreich
- Wärmedämmung von Wandflächen gegen unbeheizte Räume sowie der Kellerdecken
- Erneuerung von Fenstern und Fenstertüren sowie Hauseingangstüren

Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Lüftungs- und Heizungsanlagen vorgesehen:

- Einbau einer Lüftungsanlage sowie Durchführung eines Luftdichtheitstests
 - Mit Wärmerückgewinnung
 - Ohne Wärmerückgewinnung
- Erneuerung der Heizung *oder* bestehende Heizungsanlage *durch*
 - Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz

Hinweis: Der Anschluss an das Fernwärmenetz muss spätestens bis zur Einreichung der „Bestätigung nach Durchführung“ erfolgt sein

- Brennkessel Öl/Gas
- Solarthermische Anlage zur Trinkwasserbereitung
- Solarthermische Anlage zur Heizungsunterstützung
- Biomasseanlage (auch als KWK-Biomasseanlagen)
- Wärmepumpe:
 - Sole-Wasser
 - Wasser-Wasser
 - Luft-Wasser
 - Luft-Luft
 - Andere

Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Anlagen zur Stromerzeugung vorgesehen:

- Photovoltaikanlage
- Windkraftanlagen
- Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen

5. Bestätigung des/der Sachverständigen

Für die Angaben unter Punkt 3.: Ich versichere, dass die in der „Bestätigung zum Antrag (Energieeffizienz-Expert:in)“ getätigten Angaben zu den Einzelmaßnahmen vollständig und richtig sind und dass ich diese durch geeignete Unterlagen belegen kann. Ich habe geprüft und bestätige, dass der „Bestätigung zum Antrag (Energieeffizienz-Expert:in)“ nur förderfähige Maßnahmen zugrunde liegen. Die Planung der obigen Einzelmaßnahmen wurde unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die thermische Bauphysik und energetische Haustechnik am gesamten Gebäude erstellt.

Für die Angaben unter Punkt 4.: Ich versichere, dass die in der „Bestätigung zum Antrag (Energieeffizienz-Expert:in)“ getätigten Angaben zum Effizienzhaus vollständig und richtig sind und dass ich diese durch geeignete Unterlagen belegen kann. Ich habe geprüft und bestätige, dass der „Bestätigung zum Antrag (Energieeffizienz-Expert:in)“ nur förderfähige Maßnahmen zugrunde liegen.

Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrag strafbar ist. Ich versichere, dass mir der Inhalt der Programmrichtlinie und damit verbundener Anlagen bekannt ist. Ich bin damit einverstanden, dass die IBB berechtigt ist, sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anzufordern und eine Vor-Ort-Kontrolle durchzuführen. Aus diesem Grund willige ich ein, dass die IBB Dritte für die Prüfung der Unterlagen und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle Dritte beauftragen und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet.

Ich bestätige, dass die „Technischen Mindestanforderungen“ zum Programm „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ – Wohngebäude /Nichtwohngebäude in der zum Zeitpunkt der Antragstellung jeweils geltenden Fassung eingehalten werden.

Ich bestätige, wirtschaftlich unabhängig zu sein, d. h.

- ich stehe nicht in einem Inhaber-, Gesellschafts- oder Beschäftigungsverhältnis zu den bauausführenden Unternehmen oder
- vermittle Lieferungen oder Leistungen für das Bauvorhaben,

es sei denn, das Bauvorhaben betrifft nur eine einzelne Maßnahme der Module 1, 3 oder 4.

Ich bin Sachverständige:r der Kategorie(n):

Name des/der Sachverständigen:

Firma/Unternehmen:

Straßen/Hausnummer:

PLZ: Ort:

E-Mail-Adresse:

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sachverständigen

6. Erklärungen des/der Antragsteller:in

Ich/wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt der Programmrichtlinie bekannt ist, die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir diese durch geeignete Unterlagen belegen kann/können. Mir/uns ist bekannt, dass Angaben zur Antragsberechtigung, zum Verwendungszweck und zur Höhe der förderfähigen Kosten subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionengesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir mit einer Überprüfung der technischen Umsetzung des Vorhabens sowie des geförderten Gebäudes im Rahmen einer Vor-Ort-Kontrolle durch die IBB oder durch einen von der IBB beauftragten Dritten einverstanden bin/sind.

Einwilligung zur Übermittlung und Nutzung vorhabensbezogener Daten:

Mir/uns ist bekannt, dass die IBB berechtigt ist, innerhalb von 7 Jahren sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anzufordern und eine Vor-Ort-Kontrolle durchzuführen. Aus diesem Grunde willige/n ich/wir ein, dass die IBB für die Prüfung der Unterlagen und die Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle Dritte beauftragen und diesem alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Fall der Beauftragung Dritte werden dieser zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet. Ferner willige/n ich/wir ein, dass der/die von mir/uns beauftragte Sachverständige, der/die die Bestätigung bei Ziffer 5. vornimmt, auf Anforderungen alle im Zusammenhang mit der Prüfung relevanten Informationen und Unterlagen der IBB zur Verfügung stellt und zu diesem Zweck eine direkte Kommunikation zwischen der IBB oder von ihr beauftragte Dritte und Sachverständige erfolgen kann. Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die IBB alle vorhabensbezogenen Daten auch für eine Prüfung zur Qualitätssicherung des/der registrierten Sachverständigen an die Koordinierungsstelle der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes weitergeben darf.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller:in